

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:	
Für das Jahr . . . Mk. 8.—	mit . . . Mk. 9.50
„ „ Halbjahr . . . „ 5.—	„ „ „ 6.20
„ „ Vierteljahr . . . „ 3.—	„ „ „ 4.—
„ „ einen Monat . . . „ 1.50	„ „ „ 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peltzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklameweile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
genommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 328.

Donnerstag, 24. November

1910.

565. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Der vierjährige Posten“ C. Reinecke
2. Saltarello Ch. Gounod
3. Variationen und Marsch aus der Serenade op. 8 L. v. Beethoven
4. Polonais et Polonaise aus „Bal costumé“ A. Rubinstein
5. Alt-Wien. Perlen aus Jos. Lanners Walzern A. Kremser
6. Der Karneval in Pest, ungarische Rhapsodie Frz. Liszt
7. Fantasie aus der Oper „Mignon“ A. Thomas

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters

achten, der einzige Selters-Brunnen, welcher nur
6405 natürlich gefüllt und versandt wird.

Wiesbaden, den 24. November.

— Vortrag Sir Ernest Shackleton. Ueberrassig Samstag, abends 8 Uhr, findet im grossen Saale des Kurhauses der bereits angekündigte Vortrag des Südpolarforschers Sir Ernest Shackleton statt, worauf nochmals aufmerksam gemacht wird. Der Forscher spricht über seine Reise nach dem Südpol und gibt eine anschauliche Schilderung seiner mühseligen und an Opfern reiche Expedition. Besonderes Leben erhalten diese interessanten Schilderungen aus seinem eigenen Munde, sowie durch ausgezeichnete von Shackleton oft unter den schwierigsten Verhältnissen aufgenommene photographische und kinematographische Bilder (der Film ist 882 Meter lang), von denen die letztgenannten besonders die Art und Weise des Vorwärtsschreitens in den Schneefeldern, sowie die dortige Tierwelt trefflich illustrieren. Karten gelangen sowohl an der Tageskasse im Kurhause als auch an der Kurtaxkassa in der Wilhelmstrasse zur Verausgabung.

Die grossen Erfolge, welche die Pianistin Fräulein Germaine Arnaud in den letzten Jahren überall erzielte, veranlassen die Kurverwaltung, diese bedeutende Künstlerin wieder für ihre diesjährigen Cyklus-Konzerte einzuladen. Fräulein Arnaud wird diesmal das Klavierkonzert in A-moll mit Orchesterbegleitung von Schumann, sowie Fuge von Bach und Vierte Ballade von Chopin zum Vortrage bringen. Herr Kapellmeister Afferni eröffnet das Konzert mit der Symphonie Nr. 2 in D-dur von Joh. Brahms, während die „Freischütz“-Ouverture von Weber den Schluss bildet.

Die Traubenkur der Kurverwaltung im Mittelpavillon der alten Kolonnade wurde gestern (Mittwoch) beendet. Die Traubenkur, ein beachtenswerter Bestandteil der Wiesbadener Herbstsaison, hat auch diesmal wieder eine bedeutende Steigerung aufzuweisen, ein Zeichen, dass das Unternehmen von dem Fremden- und Einheimischen-Publikum sehr geschätzt wird, wozu nicht am wenigsten die vorzügliche Qualität der Trauben beitrug.

566. Abonnements-Konzert.

Operetten- und Walzer-Abend.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Operette „Isabella“ Fr. v. Suppé
2. Fantasie aus der Operette „Die Geisha“ S. Jones
3. Zum ersten Male: Ein kleiner Walzer, für Streichorchester Frank van der Stucken
4. Ouverture zur Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
5. Das Mäuschen vor der Falle, Scherzo O. Köhler
6. Fantasie aus der Operette „Der Vogelhändler“ C. Zeller
7. „Wenn aus tausend Blütenkelchen“, Lied Frz. v. Blon
Trompete-Solo: Herr E. Schwiégk.
8. Ballsirenen, Walzer aus der Operette „Die lustige Witwe“ F. Lehár

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

6368

Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 1. Dezember 1910.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Grosses Extra-Konzert

zu Ehren der hier tagenden Europäischen Fahrplan-Konferenz.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solist:

Herr **Nikolaus Geisse-Winkel**,
Königl. Opernsänger (Bariton).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Gesangsvorträge.

1. Arie des René aus der Oper „Der Maskenball“ G. Verdi.
2. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) „Ich trage meine Minne in Wonne stumm“ R. Strauss.
b) Liebesfeier F. Weingartner.
c) Wanderlied R. Schumann.
3. Arie des Hans Heiling aus der Oper „Hans Heiling“ H. Marschner.
Herr Geisse-Winkel.

Logensitz: 3 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 2 Mk., alle
übrigen Plätze, auch Mittelgalerie: 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 25. November.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

IV. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solistin:

Fräulein **Germaine Arnaud** (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 2 in D-dur Joh. Brahms
2. Klavier-Konzert in A-moll mit Orchesterbegleitung Rob. Schumann
Fräulein Arnaud.
3. Klaviervorträge:
a) Fuge Joh. Seb. Bach
b) Vierte Ballade François Chopin
Fräulein Arnaud.
4. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber

Ende etwa 9½ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk.
Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk.
II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückst. 1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:
Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 24 Mk.,
Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk., Ranggalerie 18 Mk.
II. Parkett und Ranggalerie Rückst. werden nicht im Abonne-
ment abgegeben.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 26. November.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr: Konzert der Kapelle des Feldart.-Reg.-Oranien.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Einmaliger Vortrag in deutscher Sprache,
gehalten von

Sir Ernest Shackleton.

„Meine Südpolarreise“

mit Lichtbildern und kinematographischen Vor-
führungen nach Original-Aufnahmen.

Logensitz: 4 Mk., I. Parkett und Mittelgalerie: 3 Mk.,
Ranggalerie und II. Parkett: 2 Mk., Ranggalerie
Rückst. 1.50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen
ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 27. November.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im Abonnement: Richard Wagner-Abend des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Wilhelmstrasse 14
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14
Bureau de Change. 6364

Kurhaus zu Wiesbaden.

Wintersaison 1910/11.

Abonnements-Einladung auf den**Cyklus von 12 grossen Künstler-Konzerten.**

Dirigent: Herr Kapellmeister Ugo Afferni. — **Gast-dirigenten:** Exzellenz Wassily von Safonoff, Herr Kapellmeister Georg Schnéevoigt, Herr Hofoperndirektor Felix Weingartner. — **Orchester:** Städtisches Kur-Orchester.

Solisten (alphabetisch): Gesang: Damen: Felia Litvinne, Lucie Marcel, Marcella Sembrich. Herren: Dr. Alfred von Bary, Carl Burrian, John Forsell. **Klavier:** Germaine Arnaud, Ossip Gabrilowitsch, Moriz Rosenthal. **Violine:** Fritz Kreisler, Jan Kubelik, Joan Manén.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte: Logensitz: 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 18 Mk., Ranggalerie: 18 Mk., Ranggalerie Rücksitz und II. Parkett werden nicht im Abonnement abgegeben.

Abonnements-Anmeldungen nimmt die Kurkasse entgegen. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-karten zu Vorzugspreisen erhalten:
12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt 48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.
12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Städtische Kurverwaltung.

Wiesbadener Radium-Institut
Spezialbehandlung v. Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (Ischias), Nerven- u. Muskelleiden, Stoffwechselkrankheit. Prospekt kostenlos.
Wiesbaden
Tausenstr. 55, I. (Lift).
Dr. med. Lippert, Spezialarzt für innere, Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

Weinrestaurant Français**English Buffet**Tausenstr. 27 **Gust. Wolf** Fernruf 6519**Treffpunkt der guten Gesellschaft.****Feinste französische Nachtküche.**

Soupers von 6 Uhr ab von Mk. 3.— an.

Hummer — Austern — Caviar.**Reichhaltige auserwählte Abendkarte.****Sämtliche American Drinks.**

Künstler - Konzert. 6461

Wiesbaden am Kochbrunnen**Hotel-Restaurant „Fuhr“**

Geisbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1, 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.

6376

Ph. Fuhr.**Norddeutscher Lloyd, Bremen.**

Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56.

Neueste Dampferbewegungen:

D. „Friedrich der Grosse“ nach New York, 20. Nov. Dover passiert
D. „Cassel“ nach Philadelphia und Galveston, 19. Nov. Lizard passiert

D. „Helgoland“ nach Laplata, 20. Nov. in Antwerpen
D. „Darmstadt“ nach Laplata, 19. Nov. von Vigo
D. „Aachen“ nach Brasilien, 20. Nov. von Funchal
D. „Norderney“ nach Australien, 21. Nov. von Antwerpen
D. „Bulow“ nach Ostasien, 18. Nov. in Antwerpen
D. „Prinz Ludwig“ nach Ostasien, 20. Nov. in Colombo
D. „Kronprinzessin Cecilie“ nach Bremen, 21. Nov. von Cherbourg
D. „Grosser Kurfürst“, nach Bremen 20. Nov. in Bremerhaven
D. „Goburg“ nach Bremen, 19. Nov. von Vigo
D. „Eisenach“ nach Bremen, 19. Nov. von Montevideo
D. „Halle“ nach Bremen, 19. Nov. von Rio de Janeiro
D. „Scharnhorst“ nach Bremen, 19. Nov. Gibraltar passiert
D. „Schlesien“ nach Bremen, 21. Nov. Gibraltar passiert
D. „Westfalen“ nach Bremen, 20. Nov. in Aden
D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Bremen, 19. Nov. von Gibraltar
D. „Prinzess Alice“ nach Bremen, 20. Nov. in Singapur
D. „Yorck“ nach Hamburg, 19. Nov. in Aden
D. „Prinz Heinrich“ nach Marseille, 20. Nov. in Marseille
D. „Schleswig“ nach Alexandrien, 21. Nov. in Alexandrien
D. „Prinzess Irene“ nach Genua, 19. Nov. in Genua

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur**= Blanck =**Friedrichstr. 37
II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten. 6363

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten. erster Laden Goldgasse 18, v. d. Langgasse. 6403

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“6 Spiegelgasse 6. **Thermalbäder** aus eigener Quelle. 5703 Grosse, neu eingerichtet. Badehalle. Aller moderner Komfort.**Villa Albrecht**5 Leberberg 5 Tel. 938 Bestempfohlenes Haus F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension Nacht Kurhaus u. Theater **Mod. Komfort — Gr. Garten Jede Diät** Mässige Preise — Ia Referenzen Français, English, Italiano **Bäder** 6380 Bes.: Fr. Albrecht.**Fremdenpension Villa Hertha**

befindet sich in der mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182 Thermalbäder. Garten.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4. Zimmer mit Pension — Bäder Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356 Zimmer mit und ohne Pension — Bäder. Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldtin freier angenehmer Lage Frankfurterstrasse 22 Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse. Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder. Telefon 3172. — Mässige Preise. 6354 **Frl. J. u. L. Forst.****Villa Juliane**

Abeggstr. 5 b. Leberberg. Neu einger. feine kl. Familienpens. Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne Pension. Dauermieter Ermässigung. 4616

Pension Villa ViolettaGartenstr. 5 — Telefon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. **Frau Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 6361**Villa Leberberg 1**

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb. Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl. 6448

500 Mark Belohnung.

Verloren am 1. November, nachmittags, auf dem Wege vom „Nassauer Hof“ durch die Wilhelmstrasse, Luisenstrasse, Friedrichstrasse, Langgasse, zurück zum „Nassauer Hof“

eine Broche — grosser Saphir (pale blue star-sapphire, capuchon) von Brillanten umgeben, in Platinfassung.

Abzugeben gegen obigen Finderlohn im **Amerikanischen Konsulat**, 38 Rheinstrasse, Wiesbaden. 6537**Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden**

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Théedansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.**Bier-Saal** (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell **Münchener Exportbier** Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.**Wiesbadener Felsenkeller-Bier.****Billard-Zimmer.****Weingrosshandlung** 6362

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Musikkapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Wiesbaden, Marktstrasse 26.

Besitzer Franz Vetterling.

Vornehmstes Familien-Café am Platz.

Täglich verschiedenes frisches Eis und Schlagsahne.

ca. 60 in- und ausl. Tages- und illustrierte Zeitungen.

200 Adressbücher liegen auf. 6455

Café Vetterling.
Tag und Nacht geöffnet.**Kraft's Milch.**

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, **Kindermilch**, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).♦ ♦ ♦ **Sauermilch** (Dickmilch) **Sahne**. ♦ ♦ ♦**Milch-Ausschank** im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.**Vorteilhafte Arrangements.**

6359

Ch. Rowold, Besitzer.**Locarno am Lago Maggiore, Süd-Schweiz.****Pension Villa Elisabeth.****Via del Sole.**Feines bestempfohlenes Haus mit allem Komfort in prachtvoller, gesunder, geschützter **Südlage**.Elektr. Licht. Zentral-Warmwasserheizung. Bäder. Gr. Südveranda. Balkons. Garten. **Gute, sorgfältige Küche**. Auf Wunsch diät. Kost nach ärztlicher Vorschrift.

Pensionspreis mit Zimmer von Mk. 4.80 bis Mk. 7.50. Zu längerem Aufenthalte sehr zu empfehlen. 6526

Bad Brückenau

Kgl. Bayerisches Mineralbad

1st **Blasen- und Nierenkranken**

zum Besuch dringendst zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das

Wernarzer Wasser

aus dem Kgl. Mineralbrunnen

zu **Bad Brückenau**.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei Harnsteiner Diathese, Gicht, Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Aufregung pleurischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.

Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Wirth**. Tel. 67.

Berühmte Spezialärzte. Prospekte kostenlos.

Königl. Kurhaus mit 9 Dependancen. 6388

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 22. November 1910.

Adler, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Palast-Hotel	van Genderer Stort von Rees, Fr., Haag — Reichspost	Ladiniral, Hr. Ingen., Rom — Wiesbaden. Hof	Schieser, Hr., M.-Gladbach — Zum Falken
Aignowity, Hr., Seidenberg — Metropol u. Monopol	Gordes, Fr. Geh. San.-Rat, Witten — Sanatorium Lindenhof	Langer, Hr. m. Tochter, Kupferberg — Rheingauer Hof	Schiffedercker, Hr. Kfm., Freiburg — Reichspost
Althaus, Hr. Kfm., Remscheid — Reichshof	Gossenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Essen — Prinz Nikolaus	Langhammer, Fr., Kaiserslautern — Rheingauer Hof	Schlagleit, Hr. Kfm., Antwerpen — Einhorn
Amend, Hr. Mühlenbes., Runkel — Zur guten Quelle	Greuling, Hr. Kfm., Diez a. L. — Hotel Weiss	Lehmann, Hr. Amtsrichter m. Fr., Frankfurt — Hansabote	Schmidt, Hr. Kfm., Barmen — Hotel Christmann
Arnold, Hr., Mainz — Sonne	Guggenheimer, Hr. Kfm., Stuttgart — Europäischer Hof	Lenzen, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof	Schmidt, Hr. Kfm., Koblenz — Gr. Burgstr. 9
Auger, Hr. Kfm., Mehliß — Reichshof	Hagen, Hr., München — Europäischer Hof	Liesser, Hr. Geh.-Rat, Dr., Berlin — Hotel Nassau u. Cecilie	Schnadelbach, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart — Hotel Krug
Baczynski, Hr., Polen — Schwarzer Bock	Hagens, Hr. Oberlandesgerichtspräsident, Wirkl. Geheim.-Rat, Dr. m. Fr., Frankfurt a. M. — Palast-Hotel	Lindemann, Hr. Kfm., Woronesch — Hotel Metropole u. Monopol	Schröder, Hr. Kfm., Leipzig — Grüner Wald
Beck, Hr. Kfm., Rio de Janeiro — Schwarzer Bock	Heberlein, Hr. Kfm., Elberfeld — Reichshof	Loeb, Hr. Kfm., Neuwied — Reichspost	Schuhmacher, Hr. Kfm., Rotterdam — Grüner Wald
Behrens, Hr. Kfm., Bremen — Hotel Fahr von Below, Hr. General, Berlin — Köln. Hof	Hecht, Hr. Fabrikant m. Fr., Aachen — Palast-Hotel	Löw, Frl. Rent., London — Alleeaal	Schuld, Hr. Kfm., Höhr — Zur guten Quelle
Berg, Hr. Kfm., Reinheim — Zur guten Quelle	Heklau, Frl., Stuttgart — Europäischer Hof	Lutz, Hr. m. Schwester, Radolstadt — Rheingauer Hof	Schwass, Hr., Rudolstadt — Rheingauer Hof
Beser, Hr. Kfm., Plauen — Europäischer Hof	Heklau, Frl., Stuttgart — Europäischer Hof	Maier, Hr. Kfm., München — Kronprinz	Sens, Hr. Direktor m. Fr., Siegen — Westfälischer Hof
Betz, Hr. Kfm. m. Frau, München — Happel	Hermann, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel — Reichspost	Meene, Frl., Berlin — Villa Olanda	Siegwald, Hr. Kfm., Saarbrücken — Wiesbadener Hof
Bönniger, Hr. Kfm., Limburg — Einhorn	Hermann, Hr. m. Fr., Berlin — Englischer Hof	Merowsky-Dierks, Fr., Wien — Fürstenhof	Sinzheimer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Bolsch, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald	Herzog, Hr. Kfm., Berlin — Bahnhofstr. 10	Meyerhof, Hr. Rent., Kassel — Hotel Nassau u. Cecilie	Sohn, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald
Boschart, Hr. m. Fr., Offenburg — Posthorn	Heyne, Hr. Kammergutsächter, Gross-Aga — Weisse Lilien	Mollnau, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald	Sohst, Hr. Kfm., Hamburg — Hansa-Hotel
Brems, Frl., Frankfurt a. M. — Erbprinz	Hoberg, Hr. Kgl. Amtsrat, Strumin — Hotel Nassau u. Cecilie	Müller, Frl., Michelbach — Augenheilanstalt	Spital, Hr. Kfm., Saarbrücken — Einhorn
Brzeziner, Hr. Chemiker m. Fr., Hamburg — Stiftstr. 20	Hoberg, Hr. Kgl. Amtsrat, Strumin — Hotel Ries	Naht, Fr. Direktor, Hamburg — Quisisana	Stein, Hr. Kfm., Berlin — Nerostrasse 30 I
Buchwald, Hr., Hamburg — Zur neuen Post	Hohn, Hr. Kfm., Dresden — Einhorn	Nestle, Fr., Rudolstadt — Rheingauer Hof	Steinmann, Hr. Rechtsanwalt, Cöslin — Taunushotel
Bulback, Hr. Gutsbes., Dusskow — Palast-Hotel	Höll, Hr. Kfm. m. Fam., Kupferdreh — Zur guten Quelle	Noll, Hr. Fabrikbesitzer m. Frau, Minden i. W. — Villa Bertha	Freiherr von Stein zu Nord und Ostheim — Hr. Oberleut., Marburg — Gartenstr. 16
Burgers, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Gelsenkirchen — Hotel Nassau u. Cecilie	Holtmann, Hr. Kfm., Köln — Einhorn	Ohr, Hr. Kfm., Pirmasens — Westfälischer Hof	Steitz, Hr. Kfm., Darmstadt — Grüner Wald
Carlebach, Hr. Rentn. m. Fr., London — Hotel Nassau u. Cecilie	Homann, Fr., Hamburg — Quisisana	von Ompteda, Freifrau, Mülhausen — Marktstr. 6, I	Stepf, Hr. Kfm., Schweinfurt — Taunushotel
Cohen, Fr., Hochheim — Augenheilanstalt	Jockusch, Hr., Berlin — Englischer Hof	Pächten, Hr. Kfm., Deggersheim — Taunushotel	Stern, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim — Rheinhotel
Cullmann, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald	Jollos, Hr. Rechtsanwalt, Dr., Moskau — Hotel Nizza	Passavant, Hr. m. Tochter, Michelbach — Europäischer Hof	Sternberg, Hr. Kfm. m. Fr., Manchester — Quisisana
Dahl, Hr. Kfm., Christiania — Palast-Hotel	Jollos, Hr., Berlin — Hotel Nizza	Petit, Hr. m. Fr., Lemberg — Zum Falken	Stockhausen, Hr. m. Fr., Mainz — Hansa-Hotel
Dieses, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Berg	Kauffmann, Hr. Kfm., Hannover — Grüner Wald	Petri, Hr. Kfm., München — Zur guten Quelle	Tischer, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg — Zur guten Quelle
Dowsett, Hr. Rentn. m. Fam., Honolulu — Hotel Nassau u. Cecilie	Kaufmann, Hr. Oberleutnant, Zwickau — Friedrichstr. 4	Pieper, Frl. Pensionat-Inhaberin, Godesberg — Rheinhotel	Trankmüller, Frl., Münster i. W. — Viktoria-Hotel
van Dyk-Mertens, Fr., Haag — Reichspost	Katz, Hr. Kfm., Bad Kissingen — Kronprinz	Pilchswitz, Hr., Stuttgart — Michelsberg 3	Uhlmann, Fr., Hohen-Neuendorf — Hotel Adler Badhaus
Eickermann, Hr. Kfm., Memel — Grüner Wald	Kelly, Frl. Rent., Irland — Pens. Internationale	Pintas, Hr. Kfm., Aachen — Taunushotel	Unverferth, Hr. Fabrikant, Pforzheim — Westfälischer Hof
Epstein, Hr. Kfm., Wien — Metropol u. Monopol	Keudall, Hr. Fabrikbes., Aachen — Hotel Metropole u. Monopol	Rau, Hr. Dr., Essen — Hansahotel	Vigilius, Hr. Kfm., Limburg — Einhorn
Erbs, Fr. m. Tocht., Hanau — Zum Falken	Kindhauser, Hr. Kfm., Basel — Zum neuen Adler	Reif, Hr., Neuburg — Hotel Rose	Wagner, Hr. m. Fr., Reutlingen — Hohenzollern
Fackenstein, Hr. Rentn., Halle a. S. — Hotel Nassau u. Cecilie	Kirchner, Hr. Kfm., Elberfeld — Westfäl. Hof	Reifenberg, Hr. Kfm., Weilburg — Europäischer Hof	Walter, Gebr., Beuern — Rheingauer Hof
Fadum, Hr. Fabrikdirektor, Würzen — Taunushotel	Kissel, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald	Reifenrath, Hr. Lahnstein — Taunushotel	Weil, Hr., Düsseldorf — Hotel Happel
Farber, Hr. Kfm., Köln — Reichspost	Kneller, Hr. m. Fr., Mannheim — Zur neuen Post	Rockscher, Hr. Kfm., München — Münchener Hof	Weinert, Hr., Kupferberg — Rheingauer Hof
Feigstock, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Koch, Hr., Frankfurt — Sonne	Rodius, Hr. Kfm., Dillenburg — Grüner Wald	Welderen-Rengers, Hr. Baron, Stockholm — Rose
Feustel, Hr. Kfm., Plauen — Grüner Wald	Köhler, Hr. Kfm., Limburg — Hotel Krug	Roetscher, Hr. Kfm., Biehl — Grüner Wald	Weller, Fr. Dr., Charlottenburg — Kaiserbad
Fink, Fr. m. Tocht., Rudolstadt — Rheingauer Hof	Kohlaas, Hr. Kfm., Limburg — Einhorn	Ronner, Hr. Rent. m. Fr., Indien — Taunushotel	Werber, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof
Finkenseher, Hr. m. Söhne, Beuern — Zum Falken	Koleman, Hr. Konzertsänger, Frankfurt — Prinz Nikolaus	Rudolf, Hr., Pirmasens — Zur Sonne	Wickert, Fr., Limburg — Kl. Burgstr. 9
Frankenfeld, Hr. Hauptmann, Mainz — Reichspost	Kreich, Hr. Rittergutsbes., Liebenau — Sanatorium Lindenhof	Sadony, Lina — Klingelbach — Augenheilanstalt	Wiest, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald
Frankl, Hr. Generalkonsul, Wien — Hotel Nassau u. Cecilie	Krenn, Hr. Architekt, Furt — Zentralhotel	v. Sandersleben, Hr., Hornitz — Viktoria-Hotel	Wilke, Hr. Schauspieler, Stettin — Zum Posthorn
Freundlich, Hr., Hamburg — Metropol u. Monopol	Kronenberger, Hr. Inspektor, Karlsruhe — Zur guten Quelle	Sauer, Hr., Paris — Frankfurterstrasse 6	Willmann, Hr. Rittergutsbes., Bresewitz — Quisisana
Gehring, Hr. m. Fr., Liverpool — Prinz Nikolaus	v. Kühlwein, Hr. m. Fr., Dortmund — Wiesbadener Hof	Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Elsass — Zur guten Quelle	Wohlrab, Hr. m. Fr., Kupferberg — Rheingauer Hof
v. Geldern, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof	Kühne, Hr. Oberleutn., Metz — Hotel Mehler	Schaeffer, Hr. m. Fr., Lemberg — Zum Falken	Wolfssohn, Hr. Kfm., Berlin — Metropol u. Monopol
	Kuoni-Rüst, Fr., Ragaz — Pension Fortuna	Scherer, 2 Frl., Strinz-Trinitatis — Seerobenstrasse 20	Wünsche, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 22. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau E. Gottlieb. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frl. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frl. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Frau Geh. Rat von Mering. Oberleutnant Holthoff von Fas-mann. Fräulein Dollmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Frau M. Cloppenburg. Fräulein W. Cloppenburg. Frau La Porte u. Frl. Tochter. Madame Vignes. Madame Modere Neuville. Dr. jur. Freiherr von Mering m. Bed. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst von Barsewisch. Dr. von Szumowski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Herr R. von Wasilewski. Rittergutsbesitzer E. Staunau. Exzellenz Frau von Bräsen. Frau Carl Gies. Leutnant Menz. Graf u. Gräfin Dohna. Leutnant Tölke. Fräulein Scheurmann. Herr Walther von Bernuth. Frau de Miranda Pombo mit Bedienung. Herr Affonso de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guama. Herr Edgar de Guama. Herr A. Pombo Raiol. Leutnant Kehl u. Frau. Herr Louis A. Fahs und Familie. Frau von Wasilewska. Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. Baronin von Veltheim. Herr de Vries und Frau. Frau A. Keding mit Bed. Hauptmann Müller u. Frau. Herr Ernst Hockmeyer. Herr Alfred Hockmeyer. Frau A. Siegel. Frau E. Böhrer. Kommerzienrat Pfütz und Frau. Oberleutnant a. D. Doussin. Colonel and Mrs. Patchett. Graf Baudissin (Freiherr von Schlicht). Gräfin Baudissin. Fabrikbesitzer Dick u. Frau. Herr J. Cloppenburg. Mr. and Mrs. M. M. Hurd. Miss A. Hurd. Fabrikbesitzer Alfred Bertsch.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Hotel Bellevue u. Bäder

Haus ersten Ranges
32 Wilhelmstrasse 32.

Neuerbaut. Modernster Komfort. Schöne zentrale Lage, gegenüber dem Kurpark Kurhaus und Kgl. Theater. Thermalbäder in jeder Etage. Mässige Preise. Vorteilhaftige Vereinbarungen. 6504

J. & G. Adrian

BAHNHOFSTRASSE 6.

TELEPHON No. 59.

SPEDITION — MÖBELTRANSPORT

VERPACKUNG • • • AUFBEWAHRUNG.

Grösste, besteingerichtete, feuersichere

MÖBEL-LAGERHÄUSER

für ganze Hauseinrichtungen, einzelne Möbel und Koffer.

6397

Stahlpanzer-Gewölbe für Wertsachen.

Mitglied der „VELOCITA“, Internat. Gesellschaft zur Beförderung von REISEGEPÄCK.



Spezialität: Spanische und Portugiesische Weine
Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Champagner — Mosel- und Rheinweine
Erfrischungs-Getränke: Whisky, Cognac- & Vermouth-Soda
Delikatessen der Saison in erster Qualität 6398
Frühstücksstube: Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.

Nassau-Loge XXVIII

U. O. B. B.

Zusammenkunft

Montag, abends 9 Uhr,
Friedrichstrasse 35. 6494

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

— Pension. — Garten. —

— Kohlensäure-, Süsswasser und elektrische Licht-Bäder. — Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

— Drei Personen-Aufzüge. —

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

6435

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt, bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blufarmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin in Wiesbaden, vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktoria-Bad (Hotel Kaiserhof)

Hotel Englischer Hof
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel
Hotel Viktoria
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma.

6374

Sämtliche Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel, als Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roedler
Langgasse 23

Telephon 2072

Grosses Lager in Schwämmen und Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

6431

Pistolen-Schiessstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Se. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau. Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

6355

Begr. 1880. Teleph. 2290.

Grabdenkmäler
Bildhauer-Atelier
Franz Grünthaler
Wiesbaden. 6385
Platterstr. 176, am Nordfriedhof.
(Ish. Nicol. Grünthaler, akad. Bildhauer.)

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission
Michelsberg 24.

Kunstmappen, Unterhaltungs-Lektüre, Bilder, Bibeln u. s. w. Bestellungen auf alle Bücher werden umgehend besorgt.

6371

Dr. Korn's Yohimbin-Tabletten
Placem. 4 20 50 100 Tab.
M. 4.- 9.- 14.-

Hervorragend bei vorzeitiger Nervenschwäche.

Wiesbaden: Taunus-Apoth. Taunusstr. 20.
Löwen-Apoth. Langgasse 37.
Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45.

6445



Julius Herz



— Juwelen —

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

6483

Telephon 17.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6360

Motor-Pneumatic
Harburg-Wien
FERNSPR. 4110
FABRIKLAGER
Wilh. Haenchen, Wiesbaden, FRANKENSTR. 25.

6453

Immobilien.

Hypotheken.

Für Käufer und Mieter

VON Villen, Häusern, Hotels, Restaurants etc.

sowie für Kapitalisten

völlig kostenloser Nachweis

C. G. Herman u. E. Bier

Langgasse 13.

6430

Telephon 6524.

Finanzierungen. Wohnungsnachweis.

Hotel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.

Freie, ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

— Zimmer mit und ohne Pension. —

Wilh. Baum, Besitzer.

6386

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 24. November 1910: 270. Vorstellung.

12. Vorstellung. Abonnement C. Neu einstudiert:

Figaro's Hochzeit.

Oper in 4 Akten von Wolfgang Amadeus Mozart.

Dichtung von Lorenzo da Ponte.

Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.
Graf Almaviva . . . Hr. Schütz.

Die Gräfin, seine Gemahlin . . .

Figaro, Kammerdiner des Grafen . . . Hr. Schwegler.

Susanna, s. Braut Fr. Hans-Zeppel.

Cherubin, Page des Grafen . . . Frl. Engell.

Marzelline, Ausgeberin im Schlosse des Grafen . . . Fr. Schröder-Kaminsky.

Bartolo, Arzt . . . Hr. Rehkopf.

Basilio, Musikmeister . . . Hr. Henke.

Don Gusmann . . . Hr. Schub.

Antonio, Gärtner im Schlosse u. Onkel der Susanna . . . Hr. Pracht.

Barbarina, seine Tochter . . . Frl. Krämer.

Bauern und Bäuerinnen. Bediente, Jäger.

* * * Die Gräfin: Frau Kammer-sängerin Hensel-Schweitzer vom Opernhaus in Frankfurt a. M. als Gast.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.

Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch.

Fernsprecher Nr. 49.

Donnerstag, den 24. November 1910:

Dutzend- und Fünfsigertkarten gültig.

Der Feldherrnhügel.

Eine Schaurie in 3 Akten von Roda-Roda und Carl Roessler.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Der Kurfürst von Venedig . . . Rudolf Bartak.

Herzog Karl Eberhard von Friesland . . . Theo Münch.

Rittmeister von Lützelsburg, sein Flügeladjutant Walter Tautz.

Der Korpskommandant . . . Reinhold Hager.

Oberst v. Leuckfeld Georg Röcker.

Seine Frau . . . Rosel van Born.

Seine Tochter Minka Marianne Wallot

Der Major . . . H. Nesselträger.

Seine Frau . . . Ellen Erika v. Beauval.

Rittmeister Turek Hanns Bernst.

Seine Frau . . . Theodora Porst.

Seine Tochter Ada Lili Bernsdorf.

Rittmeister Mirkowitsch

von Drinabran Theo Münch.

Rittmeister Freiherr

von Jennewein Kurt Keller-Nebri

Oberleutnant Riedel

von Treuschwert,

Regimentsadjutant Carl Winter.

Oberleutnant Graf

Rimanski, Proviant-offizier

Rudolf Miltner-Schönau.

Oberleut. Jäger . . . Fr. Schönmann.

Leutnant Palitschek Willy Schäfer.

Der Fähnrich . . . Margot Bischoff.

Der Regimentsarzt Carl Graetz.

Wachtmeister Koruga Nicolaus Bauer

Ulan Kunitschek Alphons Räck.

Ulan Nepalek . . . Fritz Herborn.

Ulan Lummatsch Henry Bark.

Offiziersdiener Ornstein . . . Theo Tachauer.

Exzellenz von Hechendorf,

Feldmarschallleutnant im

Ruhestand . . . Ernst Bertram.

Der Bezirkshauptm. Friedr. Degener.

Gräfin Kopsch-

Grantignan . . . Sofie Schenk.

Komtesse Lili Kopsch-

Grantignan . . . Stella Richter.

Frau v. Landiesen Agnes Hammer.

Lorenz Mittermaier,

Pferdehändler . . . Reinhold Hager.

Mali, Stubenmädchen bei der Oberstin E. Mödinger. Ein Gerichtsvollzieher Paul Free. Watzlawik . . . Georg Albri. Eine Gastwirtin . . . Minna Agte. Ornsteins Vater . . . Willy Schäfer. Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/2 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmly.

Telephon 810.

Donnerstag, den 24. November 1910:

Grosse Gesangsposse!

Der böse Geist

Lumpacivagabundus

oder

Das Hederliche Kleeblatt.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) nebst einem Vorspiel von Johann Nestroy.

Spielleitung: Direktor Wilhelmly.

Personen des Vorspiels.

Stellaris, Feenkönig Arthur Rhode.

Fortuna, Beherrscherin des Glücks . . . Otilie Grünert.

Brillantine, ihre Tochter . . . Iika Martini.

Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe . . . Trude Burghardt

Mistifax, ein alter Zauberer . . . Max Ludwig.

Hilaris, sein Sohn Fritz Stürmer.

Fludribus, Sohn eines Magiers . . . Hans Johanny.

Lumpacivagabundus Erwin Marion.

Personen des Stückes.
Leim, Tischlerge-selle, Erwin Marion.
Zwirn, Schneider-geselle, Dir. Wilhelmly.
Knieriem, Schuster-geselle, Willy Wagler.
vagierende Handwerksburschen
Pantsch, Wirt und Herbergsvater in Ulm . . . Arthur Rhode.
Fassel, Oberknecht in Ulm . . . C. Bergschwenger.
Sephel, Kellnerin in Ulm . . . Minna Schneider.
Hannerl, Kellnerin in Ulm . . . Marg. Meilich.
Ein Hausierer . . . Hans Johanny.
Hobelmänn, Tischlermeister in Wien . . . Max Ludwig.
Peppi, seine Tocht. Trude Burghardt.
Gertrude, Haus-hälterin b. Hobel-mann . . . Otilie Grünert.
Reserl, Magd bei Hobelmänn . . . Marg. Meilich.
Hackauf, Fleischermeister in Prag . . . Arthur Rhode.
Ein Maler . . . Paul Hoffmann.
Ein Schneiderlehr-ling . . . Eugenie Jakobi.
Signore Palpiti . . . Lina Töldte.
Camilla, ihre Töchter Fina Walter.
Gäste, Spaziergänger.
Die Handlung spielt teils in Ulm, teils in Prag, teils in Wien.
Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.
Kleine Preise.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rohm.

Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Stadt Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

WIL